



KRITERIEN für die Erteilung einer Weiterbildungsbefugnis Facharzt-Kompetenz Orthopädie und Unfallchirurgie

Der Vorstand der Ärztekammer Hamburg hat die nachstehenden Kriterien für die Erteilung einer Weiterbildungsbefugnis beschlossen:

7. Gebiet Chirurgie FACHARZT / FACHÄRZTIN FÜR ORTHOPÄDIE UND UNFALLCHIRURGIE

Die Weiterbildungsordnung der Ärztekammer Hamburg vom 15. Juni 2020 fordert für die Bezeichnung folgende Weiterbildungszeiten:

72 Monate im Gebiet Chirurgie unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon müssen

- 48 Monate in Orthopädie und Unfallchirurgie,
- 6 Monate in der Notfallaufnahme und
- 6 Monate in der Intensivmedizin abgeleistet werden.

Bis zu 12 Monate Weiterbildung zum Kompetenzerwerb können in anderen Gebieten erfolgen.

- Voraussetzung für die Zulassung zur Weiterbildungsprüfung ist das Erfüllen der Mindestweiterbildungszeit sowie der Nachweis der geforderten Kompetenzen nebst Richtzahlen. Die Weiterzubildenden haben die Ableistung der vorgeschriebenen Weiterbildungsinhalte gemäß § 8 Abs. 1 i.V.m. § 2a Nr. 8 WBO im elektronischen Logbuch kontinuierlich zu dokumentieren. Die Dokumentation ist Teil der Weiterbildung. Hierzu ist mindestens einmal jährlich die Bestätigung des Weiterbildungsstandes durch die/den zur Weiterbildung befugte(n) Ärztin/Arzt erforderlich (§ 8 Abs. 1 WBO).
- Die Dokumentation der Gespräche gemäß § 5 Abs. 3 Satz 2 WBO erfolgt ebenfalls im elektronischen Logbuch.
- Den Weiterzubildenden muss ein gegliedertes Programm für die Facharzt-/Schwerpunkt- sowie Zusatz-Weiterbildung (sog. Weiterbildungsplan) ausgehändigt werden (§ 5 Abs. 6 WBO).

Für den Umfang der zu erteilenden Befugnis ist maßgebend, inwieweit die an Inhalt, Ablauf und Zielsetzung der Weiterbildung gestellten Anforderungen durch den/die befugten Arzt/Ärztin unter Berücksichtigung des Versorgungsauftrages, der Leistungsstatistik sowie der personellen und materiellen Ausstattung der Weiterbildungsstätte erfüllt werden können, vergl. § 5 Abs. 5 WBO. Je nach Umfang der zu vermittelnden Kompetenzen werden die Befugnisse zeitlich und inhaltlich abgestuft erteilt.

Darüber hinaus gelten für die Beurteilung eines Antrags auf Erteilung einer Weiterbildungsbefugnis die nachstehenden allgemeinen Befugniskriterien.

- Die/der Antragsteller(in) muss fachlich und persönlich geeignet sein und eine mehrjährige Tätigkeit nach Abschluss der entsprechenden Weiterbildung nachweisen (§ 5 Abs. 2 WBO).
- Veränderungen in Struktur und Größe der Weiterbildungsstätte sind der Ärztekammer unverzüglich anzuzeigen. Der Umfang der Befugnis ist an Veränderungen anzupassen (§ 5 Abs. 5 WBO)

Bezogen auf die Erteilung einer Weiterbildungsbefugnis wurden die nachstehenden Befugniskriterien erarbeitet. Grundlage sind die in der WBO genannten WB-Blöcke mit unterschiedlichen Kompetenzen in den nachstehend genannten Kompetenzebenen und Richtzahlen (soweit vorgesehen) bzw. Richtzahl-Komplexen:

<p>Kognitive und Methodenkompetenz = Inhalt systematisch einordnen und erklären können</p> <p>Handlungskompetenz = Inhalt selbstverantwortlich durchführen können</p>

Zur Bestimmung des zeitlichen Umfangs einer Befugnis für den speziellen Abschnitt Orthopädie und Unfallchirurgie sind die Kompetenzen gemäß Tabelle 1 nachzuweisen.

Die inhaltlichen Details zu den geforderten Kompetenzen sowie die jeweilige Nachweisform ergibt sich aus Tabelle 2 im Anhang. Bitte senden Sie diese – zusammen mit dem Generalbogen – ausgefüllt an uns zurück.

Die Leistungszahlen werden wie folgt berechnet:

$$\frac{\text{Leistungszahl des Befugten/Jahr}}{\text{Anzahl der Weiterzubildenden}} = \text{erbrachte Leistungszahl/Jahr/Weiterzubildende}$$

HINWEIS:

Für die jeweils 6-monatigen Abschnitte Intensivmedizin und Notfallaufnahme muss jeweils eine gesonderte Befugnis beantragt werden.

Tab. 1

Modul Kriterien	Nachweis WB-Blöcke	Monate
1. Intensivmedizin <ul style="list-style-type: none"> • Vorhalten von 8 Betten mit Beatmungsplätzen • Fachärztliche Kompetenz / Aufrechterhaltung einer ständigen intensivmedizinischen Versorgung (24/7-Präsenz) • Versorgung chirurgischer Patienten 	<ul style="list-style-type: none"> • obligat: 1 bis 3, 6 und 15 • fakultativ: 5 und 7 	06 Monate
2. ZNA <ul style="list-style-type: none"> • Fachärztliche Kompetenz / Aufrechterhaltung einer ständigen notfallmedizinischen Versorgung (24/7-Präsenz) • Versorgung chirurgischer Patienten • Versorgung von Luxationen, Frakturen, Distorsionen 	<ul style="list-style-type: none"> • obligat: 1 bis 3, 6, 7 und 15 • fakultativ: 4 und 5 	06 Monate
3. Konservativ (einschl. Kinder und Rheuma) <ul style="list-style-type: none"> • Mindestfallzahl konservativ: 3000/Jahr • Sonographien / Arthrosonographien • Versorgung von Luxationen, Frakturen, Distorsionen • Verletzungen, Erkrankungen und Funktionsstörungen der Hand und des Unterarms • Versorgung von Rheumapatienten in der Praxis • Injektionen an der Wirbelsäule • Osteodensitometrien <ul style="list-style-type: none"> – Fallzahl: > 100/Jahr • Sonographie der Säuglingshüfte <ul style="list-style-type: none"> – Fallzahl: > 100/Jahr (ggf. auch im Rahmen einer vertraglich geregelten Kooperation vermittelbar) 	<ul style="list-style-type: none"> • obligat: 1, 2, 5 bis 12 und 15 • fakultativ: 4 	12 Monate ¹
4. Wirbelsäule <ul style="list-style-type: none"> • Injektionen an der Wirbelsäule <ul style="list-style-type: none"> – Fallzahl: > 100/Jahr • operative Eingriffe an der Wirbelsäule <ul style="list-style-type: none"> – Fallzahl: > 200/Jahr 	<ul style="list-style-type: none"> • obligat: 1, 2, 7, 12, 14 und 15 • fakultativ: 5, 8 und 9 	06 Monate

¹ bei anteiliger Erfüllung der geforderten Inhalte ggf. 06 Mte.

Modul Kriterien	Nachweis WB-Blöcke	Monate
5. Diverse (Sport, Hand, Fuß) <ul style="list-style-type: none"> • > 500 operative Eingriffe/Jahr: <ul style="list-style-type: none"> ○ Arthroscopien aller Gelenke ○ Handoperationen ○ Nerveneingriffe ○ Sehnen- und Weichteileingriffe • operative Therapie bei Infektionen an Weichteilen, Knochen und Gelenken 	<ul style="list-style-type: none"> • obligat: 1, 2, 6, 7, 11, 14 und 15 • fakultativ: 5 und 10 	06 Monate
6. Skelett peripher (Endoprothetik, Umstellung etc.) <ul style="list-style-type: none"> • > 500 operative Eingriffe/Jahr, davon: <ul style="list-style-type: none"> ○ elektive Endoprothetik der Gelenke (z.B. Hüfte, Knie) – Fallzahl: > 200 ○ Umstellungsosteotomien ○ Fußoperationen • operative Therapie bei Infektionen an Weichteilen, Knochen und Gelenken 	<ul style="list-style-type: none"> • obligat: 1, 2, 6, 12, 14 und 15 • fakultativ: 5, 7 und 9 	12 Monate ¹
7. Trauma klein <ul style="list-style-type: none"> • Versorgung von Luxationen, Frakturen und Distorsionen • > 500 operative Trauma-Eingriffe/Jahr 	<ul style="list-style-type: none"> • obligat: 1, 2, 7, 8, 10, 14 und 15 • fakultativ: 3, 4, 5 und 13 	12 Monate ¹
8. Trauma groß <ul style="list-style-type: none"> • Polytrauma ISS mind. 16 Punkte – Fallzahl: > 20/Jahr • Notfallsonographie (eFAST) – Fallzahl: > 100/Jahr • > 100 operative Trauma-Eingriffe/Jahr, davon: <ul style="list-style-type: none"> ○ Becken/Acetabulum ○ Wirbelsäule ○ periprothetische Frakturen 	<ul style="list-style-type: none"> • obligat: 1 bis 6, 10, 13 bis 15 • fakultativ: 7 	12 Monate ¹

¹ bei anteiliger Erfüllung der geforderten Inhalte ggf. 06 Mte.

Grundsätze zum Beantragungsverfahren:

Anträge auf Erteilung einer Weiterbildungsbefugnis sind an die Ärztekammer Hamburg zu richten. Der Antragsprüfung liegt das entsprechende Antragsformular nebst Anlagen zugrunde.

Der Weiterbildungsausschuss befasst sich mit Anträgen auf Erteilung einer Befugnis und erarbeitet eine Beschlussempfehlung für den Vorstand der Ärztekammer Hamburg. (Im Falle einer positiven Empfehlung des Weiterbildungsausschusses, beschließt der Vorstand über die Erteilung einer Weiterbildungsbefugnis). Dieses Verfahren nimmt erfahrungsgemäß eine Zeit von ca. 12 Wochen in Anspruch.

Weiterbildungsbefugnisse werden gemäß § 5 Abs. 2 WBO 20 grundsätzlich zeitlich befristet erteilt. Sie können jederzeit von der Ärztekammer überprüft werden. Entsprechend einem Grundsatzbeschluss des Vorstandes der Ärztekammer erfolgt eine Erstüberprüfung nach einem Jahr und im weiteren Verlauf alle fünf Jahre.

Ändern sich in den Fällen des § 5 Abs. 5 WBO 20 die für die Erteilung der Weiterbildungsbefugnis maßgebend gewesenen Voraussetzungen, so ist der zeitliche Umfang der Weiterbildungsbefugnis den geänderten Verhältnissen anzupassen. **Der befugte Arzt ist verpflichtet, der Ärztekammer Änderungen in der Struktur und Größe der Weiterbildungsstätte unverzüglich mitzuteilen.**

HINWEIS

Gemäß der Gebührenordnung der Ärztekammer Hamburg vom 12.09.2018, zuletzt geändert am 05.09.2022, gilt entsprechend Ziffer 2.4 der Anlage zu § 2 Absatz 2 – Gebührenverzeichnis – , dass für die Erteilung einer Weiterbildungsbefugnis die nachstehenden Gebühren zu entrichten sind:

Antrag auf Weiterbildungsbefugnis	Gebühr
je Arzt und Antrag / Anhebungsantrag	150 Euro
Begehung zusätzlich, nach Anzahl der an der Begehung beteiligten Personen	100 bis 450 Euro
je Arzt und Antrag auf Überprüfung des Fortbestehens	100 Euro
Neuerteilung bei Wechsel der Weiterbildungsstätte je Antrag	35 Euro

WB-Abteilung, Beschluss vom 18.09.2023

ANHANG

zum Antrag auf Erteilung einer Weiterbildungsbefugnis
für die Facharzt-Kompetenz Orthopädie und Unfallchirurgie

ANGABEN ZUR PERSON DER/DES ANTRAGSTELLERIN/-STELLERS:

Titel, Name, Vorname, _____

Geb.-Dat.: _____ Geburtsort: _____

Geschlecht: männlich weiblich divers

Name / Anschrift der Klinik | Klinikabteilung | Praxis:

Name: _____

Straße, PLZ / Ort: _____

Telefon: _____ Mobil: _____

E-Mail: _____

Haupttätigkeit: _____ Std./Woche _____ seit _____

weitere Tätigkeiten | Std./Woche (z.B. weitere Chefarztstätigkeit, MVZ, Niederlassung etc.):

Für die Richtigkeit der nachfolgenden Angaben:

Datum: _____

Unterschrift / Stempel der/des Antragstellenden

Tab. 2

Kompe- tenz- Nummer	Kompe- tenz- Ebene KM ² / H ³	Gemeinsame Inhalte der Facharzt-Weiterbildungen im Gebiet Chirurgie	RZ gem. WBO	JA	NEIN	Leistungszahl im o.g. Berichtszeitraum	Nachweis durch
1. Übergreifende Inhalte im Gebiet Chirurgie							
1	KM	Wesentliche Gesetze, Verordnungen und Richtlinien		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
2	KM	Techniken der temporären Ruhigstellung und Fixationsver- bände		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
3	KM	Wundheilung und Narbenbildung		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
4	KM	Grundlagen der medikamentösen Tumortherapie		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
5	KM	Scoresysteme und Risikoeinschätzung		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
6	H	Chirurgische Techniken und Instrumentengebrauch, insbe- sondere Inzision, Präparation, Retraktion, Naht- und Kno- tentechiken einschließlich Laseranwendung unter Be- rücksichtigung der verschiedenen Gewebestrukturen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
7	H	Chirurgische perioperative Behandlung einschließlich Vor- bereitung, Lagerungstechniken, Nachsorge und Komplika- tionsmanagement sowie Indikationsstellung zu weiterfüh- renden Maßnahmen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
8	H	Prophylaxe, Diagnostik und Therapie von Thrombosen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
9	H	Wundmanagement und stadiengerechte Wundtherapie so- wie Verbandslehre einschließlich verschiedene Wundauf- lagen, Unterdruck- und Kompressionstherapie		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
10	H	Defektdeckung bei akuten und chronischen Wunden		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
11	H	Basisbehandlung palliativmedizinisch zu versorgender Pa- tienten		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft

² **Kognitive und MeHethodenkompetenz:** Inhalt systematisch einordnen und erklären können

³ **Handlungskompetenz:** Inhalt selbstverantwortlich durchführen können

2. Lokalanästhesie und Schmerztherapie							
12	H	Lokal- und Regionalanästhesien		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
13	H	Abklärung peri- und postoperativer Schmerzzustände		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
14	H	Diagnostik und Therapie nach dokumentierten Schmerztherapieplänen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
15	H	Behandlung von Patienten mit komplexen Schmerzzuständen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
16	H	Injektionen und Punktionen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
3. Notfall- und Intensivmedizin							
17	KM	Pathophysiologie von schweren Verletzungen, des Polytraumas und deren Folgen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
18	KM	Differenzierte Beatmungstechniken		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
19	KM	Beatmungsentwöhnung bei langzeitbeatmeten Patienten		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
20	KM	Pharmakologie der Herz-Kreislauf-Unterstützung		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
21	H	Erkennung und Behandlung akuter Notfälle einschließlich lebensrettender Maßnahmen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
22	H	Kardiopulmonale Reanimation		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
23	H	Indikationsstellung zur Notfall-Laparotomie und Thorakotomie		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
24	H	Überwachung, Monitoring, Dokumentation und Betreuung von intensivmedizinischen Patienten		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
25	H	Atemunterstützende Maßnahmen bei intubierten und nicht-intubierten Patienten		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
26	H	Mitbehandlung bei septischen Krankheitsbildern		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
27	H	Infusions-, Transfusions- und Blutersatztherapie, enterale und parenterale Ernährung		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft

28	H	Zentralvenöse Zugänge	20	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
29	H	Arterielle Kanülierung und Punktionen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
30	H	Thorax-Drainage		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
31	H	Legen eines transurethralen und/oder suprapubischen Katheters		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
4. Übergreifende Inhalte der Facharzt-Weiterbildung Orthopädie und Unfallchirurgie							
32	KM	Biomechanik der Bewegungsorgane		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
33	KM	Technische und biomechanische Grundlagen operativer und konservativer Verfahren		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
34	H	Wissenschaftlich begründete Gutachtenerstellung	10	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
35	H	Einleitung und Durchführung von berufsgenossenschaftlichen Heilverfahren einschließlich Durchgangsarztverfahren		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft

Kompetenz-Nummer	Kompetenz-Ebene KM / H	Spezifische Inhalte der Facharzt-Weiterbildung Orthopädie und Unfallchirurgie	RZ gem. WBO	JA	NEIN	Leistungszahl im o.g. Berichtszeitraum	Nachweis durch
5. Diagnostische Verfahren							
36	H	Richtungsweisende Sonographie der Säuglingshüfte		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
37	H	Durchführung und Befunderstellung von Ultraschalluntersuchungen, davon	300	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
		○ Notfallsonographien (eFAST)	50	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
		○ am Bewegungsapparat einschließlich Arthrosonographien	50	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik

38	H	Indikation, Durchführung und Befunderstellung von konventioneller Röntgendiagnostik, davon <ul style="list-style-type: none"> ○ Notfalldiagnostik: Röntgendiagnostik ohne CT im Rahmen der Erstversorgung bei Erwachsenen und Kindern ○ am Skelett ○ intraoperative radiologische Befundkontrolle 		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
39	H	Indikationsstellung und Befundinterpretation weiterer bildgebender Verfahren		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
40	H	Indikation, Durchführung und Befunderstellung der Osteodensitometrie	50	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input style="width: 50px; height: 15px;" type="text"/>	Leistungsstatistik
41	H	Indikationsstellung und Befundinterpretation neurophysiologischer Diagnostik		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
6. Weichteilverletzungen und Wunden							
42	KM	Therapieoptionen komplexer Weichteilverletzungen, Wunden und Verbrennungen sowie Infektionen der Weichteile, des Knochens und der Gelenke		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
43	H	Diagnostik von komplexen Weichteilverletzungen und Wunden, die mit einer Knochenverletzung einhergehen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
44	H	Diagnostik und Therapie unkomplizierter Weichteilverletzungen einschließlich einfacher thermischer Verletzungen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
45	H	Prävention, Diagnostik und Therapie des zentralen und peripheren Kompartmentsyndroms		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft

Kompe- tenz- Nummer	Kompe- tenz- Ebene KM / H	FORTSETZUNG Spezifische Inhalte der Facharzt-Weiterbildung Ortho- pädie und Unfallchirurgie	RZ gem. WBO	JA	NEIN	Leistungszahl im o.g. Berichtszeitraum	Nachweis durch
		7. Konservative Therapiemaßnahmen					
46	KM	Grundlagen manualmedizinischer Verfahren		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
47	KM	Therapieoptionen einschließlich schmerztherapeutischer Maßnahmen bei degenerativ-entzündlichen Erkrankungen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
48	KM	Grundlagen alternativer Heilverfahren		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
49	H	Indikationsstellung, Überwachung und Dokumentation von Verordnungen der physikalischen Therapie bei Erkrankun- gen der Stütz- und Bewegungsorgane, insbesondere ○ zur Prävention ○ zur Frühmobilisation und Rehabilitation		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft Verbindliche Selbstauskunft Verbindliche Selbstauskunft
50	H	Konservative Therapie einschließlich schmerztherapeuti- scher Maßnahmen, davon ○ bei degenerativen Erkrankungen ○ bei angeborenen und erworbenen Deformitäten im Kindes- und Erwachsenenalter ○ bei Luxationen, Frakturen, Distorsionen	100 100 200	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/> → <input type="text"/> → <input type="text"/> → <input type="text"/>	Leistungsstatistik Leistungsstatistik Leistungsstatistik Leistungsstatistik
51	H	Injektionen und Punktionen an Stütz- und Bewegungsorga- nen auch radiologisch/sonographisch gestützt, davon an der Wirbelsäule	75 50	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/> → <input type="text"/>	Leistungsstatistik Leistungsstatistik
52	H	Indikation, Gebrauchsschulung und Überwachung von Hilfsmitteln an den Stütz- und Bewegungsorganen, insbe- sondere bei Einlagen, Orthesen und Prothesen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
53	H	Vorbeugung, Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Knochenstoffwechsels, insbesondere Osteoporose, Osteomalazie und metabolischen Knochenerkrankungen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft

Kompe- tenz- Nummer	Kompe- tenz- Ebene KM / H	FORTSETZUNG Spezifische Inhalte der Facharzt-Weiterbildung Ortho- pädie und Unfallchirurgie	RZ gem. WBO	JA	NEIN	Leistungszahl im o.g. Berichtszeitraum	Nachweis durch
		8. Deformitäten und Reifungsstörungen					
54	KM	Angeborene und erworbene Deformitäten im Kindes- und Jugendalter, z. B. bei Hüftdysplasie, Wirbelsäulen- und Fußdeformitäten		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
55	H	Diagnostik angeborener und erworbener Deformitäten und Reifungsstörungen der Stütz- und Bewegungsorgane		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		9. Rheumatische Erkrankungen					
56	KM	Erkrankungen des rheumatischen Formenkreises		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
57	KM	Therapieoptionen entzündlich-rheumatischer Erkrankungen an den Bewegungsorganen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		10. Verletzungen, Erkrankungen und Funktionsstörungen der Hand und des Unterarms					
58	KM	Verletzungen und Funktionsstörungen der Hand und des Unterarms		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
59	H	Erstversorgung von Verletzungen, Erkrankungen und Funktionsstörungen der Hand und des Unterarms	20	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
		11. Sportverletzungen					
60	H	Diagnostik und Therapie von Sportverletzungen und Sport-schäden		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		12. Tumore an den Stütz- und Bewegungsorganen					
61	KM	Konservative und operative Therapieoptionen von musku- loskeletalen Tumorerkrankungen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
62	H	Diagnostik von muskuloskeletalen Tumorerkrankungen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft

Kompe- tenz- Nummer	Kompe- tenz- Ebene KM / H	FORTSETZUNG Spezifische Inhalte der Facharzt-Weiterbildung Ortho- pädie und Unfallchirurgie	RZ gem. WBO	JA	NEIN	Leistungszahl im o.g. Berichtszeitraum	Nachweis durch
		13. Polytraumamanagement					
63	H	Diagnostik, Therapie und interdisziplinäres Management für Schwer- und Mehrfachverletzte, davon <ul style="list-style-type: none"> ○ mit einem Injury Severity Score (ISS) von mindestens 16 Punkten 	10	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input style="width: 60px; height: 15px;" type="text"/>	Leistungsstatistik
		14. Operative Verfahren					
64	KM	Grundlagen der operativen Technik und Operationsschritte bei Erkrankungen und Verletzungen an den Stütz- und Bewegungsorganen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
65	H	Weichteileingriffe, insbesondere an Sehnen, Bändern, Muskeln, Haut, Weichteiltumoren, Nerven, Synovia, <ul style="list-style-type: none"> ○ davon Nervenfreilegungen und Neurolysen ○ davon notfallmäßige Versorgung von Gefäßen 	50	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input style="width: 60px; height: 15px;" type="text"/>	Leistungsstatistik
			10	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input style="width: 60px; height: 15px;" type="text"/>	Leistungsstatistik
			10	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input style="width: 60px; height: 15px;" type="text"/>	Leistungsstatistik
66	H	Therapeutische Arthroscopien an großen Gelenken, insbesondere Knie-, Sprung- und Schultergelenk, <ul style="list-style-type: none"> ○ davon Knie ○ davon Schulter 	60	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input style="width: 60px; height: 15px;" type="text"/>	Leistungsstatistik
			20	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input style="width: 60px; height: 15px;" type="text"/>	Leistungsstatistik
			20	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input style="width: 60px; height: 15px;" type="text"/>	Leistungsstatistik

Kompe- tenz- Nummer	Kompe- tenz- Ebene KM / H	FORTSETZUNG Spezifische Inhalte der Facharzt-Weiterbildung Ortho- pädie und Unfallchirurgie	RZ gem. WBO	JA	NEIN	Leistungszahl im o.g. Berichtszeitraum	Nachweis durch
67	H	Osteosynthesen bei Frakturen und Osteotomien an der oberen Extremität,	60	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
		○ davon Plattenosteosynthesen	10	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
		○ davon Marknagelungen	10	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
		○ davon Fixateur externe	10	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
		○ davon Zuggurtungsosteosynthesen	5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
68	H	Osteosynthesen bei Frakturen und Osteotomien an der unteren Extremität,	60	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
		○ davon Plattenosteosynthesen	10	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
		○ davon Marknagelungen	10	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
		○ davon Fixateur externe	10	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
		○ davon Zuggurtungsosteosynthesen	5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
69	H	Versorgung mit Primärendoprothesen	40	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
		○ davon Hüfte	20	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
		○ davon Knie	10	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
70	H	Becken- und Wirbelsäuleneingriffe	15	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
71	H	Operative Therapie bei Infektionen an Weichteilen, Knochen oder Gelenken	20	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
72	H	Implantatentfernungen	50	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
73	H	Erste Assistenz bei Eingriffen höherer Schwierigkeitsgrade, z.B. bei Implantatwechsel	20	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik

Kompe- tenz- Nummer	Kompe- tenz- Ebene KM / H	FORTSETZUNG Spezifische Inhalte der Facharzt-Weiterbildung Ortho- pädie und Unfallchirurgie	RZ gem. WBO	JA	NEIN	Leistungszahl im o.g. Berichtszeitraum	Nachweis durch
		15. Strahlenschutz					
74	KM	Grundlagen der Strahlenbiologie und Strahlenphysik bei der Anwendung ionisierender Strahlen am Menschen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
75	KM	Grundlagen des Strahlenschutzes beim Patienten und Personal einschließlich der Personalüberwachung und des baulichen und apparativen Strahlenschutzes		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
76	H	Voraussetzungen zur Erlangung der erforderlichen Fachkunden im gesetzlich geregelten Strahlenschutz		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik

Datum: _____

Unterschrift /Stempel Antragstellende
